

Antrag: Zweitbescheinigung der
Unterrichtung nach § 34 a Absatz 1a S1 Nr. 2 GewO

IHK Schwaben
Beratungszentrum Recht und Betriebswirtschaft
Stettenstraße 1 + 3
86150 Augsburg

Bitte die Daten in
Druckbuchstaben ausfüllen

Frau Herr

Vorname: _____ Nachname: _____

Straße, Hausnr.: _____ PLZ/Ort: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____ Geburtsland: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

beantragt eine Zweitbescheinigung der Unterrichtung nach § 34 a Absatz 1a S.1 Nr. 2 GewO.

Beachte: Es kann ausschließlich nur eine Zweitbescheinigung der Unterrichtung nach § 34 a Absatz 1a S.1 Nr. 2 GewO erstellt werden, sofern die Unterrichtung bei der IHK Schwaben stattfand.

Gebührenbescheid:

Die Gebühr von **Euro 30,00** wird nach der Gebührenordnung der IHK Schwaben in der jeweils geltenden Fassung erhoben. Die Gebühr kann auch in bar während der Kassenzeiten im ServiceCenter der IHK Schwaben beglichen werden.

eidesstattliche Versicherung: (siehe unten)

Mit der Unterschrift wird der Gebührenbescheid sowie die Abgabe der eidesstattlichen Erklärung anerkannt.

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer

Eidesstattliche Erklärung

In Kenntnis der Strafbarkeit einer falschen Angabe versichere ich hiermit – zur Vorlage bei der Industrie- und Handelskammer Schwaben – folgendes an Eides statt:

Grund beschreiben, warum eine Zweitbescheinigung der Unterrichtung nach § 34 a Absatz 1a S1 Nr. 2 GewO ausgestellt werden soll:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, PLZ, Ort

Mir ist bekannt, dass eine eidesstattliche Versicherung eine nach den §§ 156, 161 Strafgesetzbuch (StGB) strafbewehrte Bestätigung der Richtigkeit meiner Erklärung ist. Mir sind die strafrechtlichen Folgen einer unrichtigen, d. h. nicht den Tatsachen entsprechenden oder unvollständigen Erklärung, d. h. das Verschweigen der wesentlichen Tatsachen, bekannt.

Datum

Unterschrift

Informationspflichten bei einer Erhebung von Daten bei der betroffenen Person Art. 13 DSGVO

1. **Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Datenschutzhinweise in Zusammenhang mit der Unterrichtung Wach- und Sicherheitsgewerbe gem. § 34a Abs. 1a Satz 1 Nr. 2 Gewerbeordnung

2. **Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die
IHK Schwaben, Stettenstraße 1+3, 86150 Augsburg
Tel: +49 821 3162-0
Fax: 0821 3162-323
E-Mail: info@schwaben.ihk.de

3. **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

IHK Schwaben, Stettenstraße 1+3, 86150 Augsburg
Tel: +49 821 3162-0
E-Mail: datenschutzbeauftragter@schwaben.ihk.de

4. **Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage**

Ihre Daten werden dafür erhoben, um folgende Zwecke zu erreichen:

Teilnahme an der Unterrichtung Wach- und Sicherheitsgewerbe sowie Aushändigung der Unterrichtungsbescheinigung

Rechtsgrundlage: Art. 6 (1) c, Abs. 3 DSGVO in Verbindung mit Art. 4 BayDSG i.V.m. § 34a Abs. 1a Satz 1 Nr. 2 Gewerbeordnung

5. **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Die personenbezogenen Daten werden weitergegeben an

- die Finanzbuchhaltung der IHK zur Rechnungsabwicklung
- Unternehmen, soweit diese die Gebühren übernehmen
- anfragende Behörden bei Vorliegen einer rechtlichen Verpflichtung zur Weitergabe

6. **Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland**

Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

7. **Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden 50 Jahre nach der Teilnahme gespeichert. Rechnungsunterlagen werden 10 Jahre aufbewahrt.

8. **Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, Tel. 089 212672-0, Fax 089 212672-50,

E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK Schwaben durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den zugrundeliegenden gesetzlichen Grundlagen.

Die IHK Schwaben benötigt Ihre Daten, um die hoheitliche Aufgabe der Unterrichtung abwickeln zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können Sie nicht an der Unterrichtung teilnehmen.